

Wallfahrt nach Jerusalem

Gute Nachricht Bibel, revidierte Fassung,
durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung, ©
2000 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Ps 122

- 1 Ein Lied Davids, zu singen auf dem Weg nach Jerusalem.
Wie habe ich mich gefreut, als man zu mir sagte:
»Komm mit, wir gehen zum Haus JAHWES!«
- 2 Nun sind wir angelangt,
wir haben deine Tore durchschritten
und stehen in dir, Jerusalem.
- 3 Jerusalem, du herrliche Stadt,
von festen Mauern geschützt!
- 4 Zu dir ziehen sie in Scharen,
die Stämme, die JAHWE gehören.
Dort soll ganz Israel ihn preisen,
so wie er es angeordnet hat.
- 5 In Jerusalem ist das höchste Gericht,
dort regiert das Königshaus Davids.
- 6 Wünscht Jerusalem Glück und Frieden:
»Allen, die dich lieben, soll es gutgehen!
- 7 In deinen Mauern herrsche Sicherheit und Wohlstand,
deinen Häusern bleibe die Sorge fern!«
- 8 Weil ich meine Brüder und Freunde liebe, sage ich:
»Ich wünsche dir Glück und Frieden!«
- 9 Weil in dir das Haus des JAHWES, unseres Gottes, steht,
freue ich mich, wenn es dir gutgeht.

Psalm 123

- 1 Ein Lied Davids, zu singen auf dem Weg nach Jerusalem.

Ich richte meinen Blick hinauf zu dir,
zum Himmel hinauf, wo du thronst.
- 2 Voll Erwartung blicken die Knechte
auf die Hand ihres Hausherrn;
aufmerksam schauen die Augen der Magd
auf die Hand ihrer Herrin.
So blicken wir zu dir, HERR, unser Gott,
bis du uns dein Erbarmen zeigst!
- 3 Erbarm dich, HERR, hab Erbarmen mit uns!
Wir haben genug Verachtung erlebt,
viel zuviel hinunterschlucken müssen
vom Spott unserer satten, sorglosen Feinde,
vom Hohn vermessener Unterdrücker!

Ps 125

1 Ein Lied, zu singen auf dem Weg nach Jerusalem.

Alle, die JAHWE vertrauen,
sind wie der Zionsberg:
für immer unerschütterlich und fest.

2 Ein Schutzwall von Bergen umgibt Jerusalem.
So umgibt JAHWE sein Volk
jetzt und in aller Zukunft.

3 Menschen, die Gottes Gebote missachten,
werden nicht lange im Lande herrschen,
das denen gehört, die Gott gehorchen.
Sonst würden auch die Treuen bald Unrecht tun.

4 JAHWE, guten Menschen erweise Gutes,
denen, die nach deinem Willen fragen!

5 Doch alle, die dir untreu werden und ihre eigenen,
krummen Wege gehen,
bestrafe sie genauso wie alle anderen Unheilstifter!
Glück und Frieden komme über Israel

Ps 126

1 Ein Lied, zu singen auf dem Weg nach Jerusalem.

Als JAHWE uns heimbrachte,
zurück zum Berg Zion,
da kamen wir uns vor wie im Traum.

2 Wie konnten wir lachen und vor Freude jubeln!
Bei den anderen Völkern sagte man damals:
»JAHWE hat Großes für sie getan!«

3 Ja, JAHWE hatte Großes für uns getan,
und wir waren glücklich.

4 JAHWE, wende auch jetzt unsere Not,
bring Glück und Frieden zurück,
so wie du das Wasser wieder zurückbringst
und die ausgetrockneten Bäche plötzlich füllst!

5 Wer mit Tränen sät,
wird mit Freuden ernten.

6 Weinend gehen sie hin
und streuen die Saat aus,
jubelnd kommen sie heim
und tragen ihre Garben.

Ps 127

1 Ein Lied Salomos, zu singen auf dem Weg nach Jerusalem.

JAHWE selbst muss das Haus bauen,
sonst arbeiten die Bauleute vergeblich.

JAHWE selbst muss die Stadt beschützen,
sonst ist jede Wache umsonst.

2 Was könnt ihr denn ohne Gott erreichen?

In aller Frühe steht ihr auf
und arbeitet bis tief in die Nacht;
mit viel Mühe bringt ihr zusammen,
was ihr zum Leben braucht.

Das gibt Gott den Seinen im Schlaf!

3 Kinder sind ein Geschenk JAHWES,
mit ihnen belohnt er die Seinen....

Ps 128 So segnet Gott!

1 Ein Lied, zu singen auf dem Weg nach Jerusalem.

Wie glücklich ist ein Mensch,
der JAHWE achtet und ehrt
und sich nach seinen Geboten richtet!

2 Was deine Arbeit dir eingebracht hat,
das wirst du auch genießen.

Wie glücklich du sein kannst!
Es ist gut um dich bestellt!

3 Da ist deine Frau in deinem Haus;
sie gleicht einem fruchtbaren Weinstock.

Da sind die Kinder um deinen Tisch,
zahlreich wie frische Ölbaumtriebe.

4 So segnet JAHWE den Mann,
der ihn achtet und ehrt.

5 JAHWE segne dich,
der auf dem Zionsberg wohnt!

Solange du lebst, sollst du sehen,
dass es Jerusalem gut geht,

6 und auch die Kinder deiner Kinder sollst du sehen!
Glück und Frieden komme über Israel!

Ps 132 Die Stadt des Herrn und seines Königs

1 Ein Lied, zu singen auf dem Weg nach Jerusalem.

JAHWE, denk doch an David,
an alle Mühe, die er auf sich nahm!

2 Denk an das feierliche Versprechen,
das er dir, dem starken Gott Jakobs, gab:

3 »Ich werde mein Haus nicht mehr betreten,
ich lege mich nicht mehr auf mein Bett,

4 ich gestatte meinen Augen keinen Schlaf
und gönne mir keine Ruhe mehr,

5 bis ich einen Platz gefunden habe,
wo JAHWE wohnen kann,
der starke Gott Jakobs!«

6 In Efrata bekamen wir Nachricht
von der Bundeslade JAHWES,
und wir fanden sie in der Nähe von Jáar.

7 Kommt, wir gehen zur Wohnung JAHWES
und werfen uns zu seinen Füßen nieder!

8 Steh auf, JAHWE, begleite deine Lade,
das Wahrzeichen deiner gewaltigen Macht!
Komm zu deinem Ruheplatz! a

9 Gib deinen Priestern Vollmacht,
uns deinen Beistand zu vermitteln!
Alle deine Treuen sollen jubeln!

10 David, deinem Vertrauten, zuliebe
weise unseren König nicht zurück,
ihn, den du gesalbt und eingesetzt hast!

11 JAHWE hat es David geschworen,
und diesen Schwur nimmt er nicht zurück:

»Ich erwähle einen deiner Söhne
zu deinem Nachfolger auf dem Thron!

12 Wenn er sich an den Bund mit mir hält
und meinen Weisungen gehorcht,
dann soll auch ihm ein Sohn als König folgen.
Und das soll gelten für alle Generationen!«

13 Ja, der HERR hat den Zionsberg ausgewählt,
er hat ihn zu seiner Wohnstätte bestimmt:

14 »Hier soll für immer mein Ruheplatz sein,
hier will ich wohnen, das ist mein Wille!

15 Ich will die Zionsstadt reich versorgen,
ihre Armen mache ich satt.

16 Ihren Priestern gebe ich Vollmacht,
ihr meinen Beistand zu vermitteln;
alle meine Treuen sollen jubeln!

17 Und hier lasse ich die Nachkommen Davids mächtig
werden;
im Haus des Königs, den ich gesalbt habe,
entzünde ich ein Licht, das nicht erlöschen soll.

18 Seine Feinde bedecke ich mit Schande,
doch seine Krone soll immer heller strahlen!«

Psalm 48

Die Stadt des großen Königs

- 1 Ein Lied der Korachiter.
- 2 Der HERR ist mächtig!
Groß ist der Ruhm unseres Gottes
in seiner Stadt und auf seinem heiligen Berg!
- 3 Prächtig erhebt sich der Zion,
eine Freude für die ganze Welt!
Er ist der wahre Gottesberg;
dort steht die Stadt des großen Königs.
- 4 Gott ist in ihren Mauern,
er selbst ist ihr Schutz.
- 5 Die Könige rotteten sich zusammen
und stürmten gemeinsam gegen die Stadt.
- 6 Doch was sie sahen, ließ sie erstarren,
kopflös vor Angst ergriffen sie die Flucht.
- 7 Das Zittern kam plötzlich über sie,
so wie die Wehen über eine Frau,
unabwendbar wie der Ostwind,
mit dem Gott die größten Schiffe zerbricht.
- 9 Das alles hatte man uns seit langem erzählt;
nun haben wir es selbst gesehen
in der Stadt, die unserem Gott gehört,
dem Herrscher der ganzen Welt. A
Er hat sie für immer fest gegründet.
- 10 Im Innern deines Tempels, Gott,
erinnern wir uns an deine Güte.
- 11 In der ganzen Welt wirst du gepriesen,
bis in die fernsten Winkel reicht dein Ruhm.
Sieg und Rettung sind in deiner Hand;
- 12 deswegen herrscht Freude auf dem Zion!
Du hast für unser Recht gesorgt;
darum jubeln alle Städte in Juda!
- 13 Umschreitet den Zion,
geht rund um die Stadt,
zählt ihre starken Türme,
bewundert ihren breiten Wall,
betrachtet ihre mächtige Burg!
Dann könnt ihr's euren Kindern weitersagen:
- 15 »Seht doch, so mächtig ist Gott!
Er ist unser Gott für alle Zeiten
und wird uns immer führen.«